

Stadt Leer (Ostfriesland)

Der Bürgermeister



Sitzungsvorlage

vom 18.03.2011

| Wahlperiode | Beschluss-Nr: | Status |
|-------------|-------------------|------------|
| 2006 - 2011 | 2.61/XV/1258/2011 | öffentlich |

Tagesordnungspunkt:

QiN - Maßnahme "Büntingplatz"

Beratungsfolge:

| | | |
|---|------------|------------------|
| Ausschuss für Umwelt, Tiefbau und Verkehr | 29.03.2011 | öffentlich |
| Verwaltungsausschuss | 30.03.2011 | nicht öffentlich |

Sachbearbeitung/Vorlagenerstellung/:

Silke Wurps/ Joachim Nesvera

Organisationseinheit:

Stadtplanung und -entwicklung, Umwelt

Begründung/Sachverhalt:

1. Der UVA hat in seiner Sitzung vom 04.05.2010 (bestätigt durch VA vom 12.5.2010) die Antragstellung der Stadt Leer im Rahmen des Projektes Quartiersinitiative Niedersachsen beschlossen.

Mit Schreiben vom 24.06.2010 hat der Staatssekretär Herr Pott die Stadt Leer darüber informiert, dass sie auf Basis des im Mai 2010 gestellten Antrags mit dem Projekt „Büntingplatz“ als erster Impuls – Die Leerer Altstadt startet durch“ in das Programm aufgenommen worden ist. Der Zuwendungsbescheid der NBank wurde am 12.10.2010 erteilt.

2. Ein wesentlicher Bestandteil des QiN-Prozesses ist die Beteiligung auch von Privat- und Geschäftsleuten an den Planungen und der Konzeptbearbeitung. Zur Umsetzung wurden verschiedene Arbeitskreise gegründet und eine Lenkungsgruppe eingerichtet. Dabei gibt es einen sehr straffen Zeitrahmen, da die Maßnahmen im Förderzeitraum umzusetzen sind.
3. Gemäß Zuwendungsbescheid sind die Maßnahmen bis zum 31.08.2011 durchzuführen (eine begründete Verlängerung des Bewilligungszeitraums ist längstens

bis zum 31.12.2011 möglich). Im Rahmen des QiN-Projektes sollen gemäß Antrag folgende Maßnahmen bearbeitet werden:

1. Parkraumkonzept Altstadt
2. Optimierung der Erreichbarkeit und Verkehrslenkung für Fußgänger, Rad- und Autofahrer in die Altstadt
3. Bauliche Umgestaltung des öffentlichen Raums und gestalterische Aufwertungen in der Altstadt
 - 3.1 Konzeptionelle Entwicklung und investive Umsetzung des Altstadt-Leuchtturmsprojektes „Büntingplatz“
 - 3.2 Konzeptbearbeitung für die Anpassung von unterer Mühlenstraße und Brunnenstraße

Projektvolumen QiN gemäß Antrag: 275.000 Euro

Land Niedersachsen (40 %): 110.000 Euro

Stadt Leer (30,3 %): 83.400 Euro

Private (29,7 %): 81.600 Euro

davon Projektvolumen „Büntingplatz“ gemäß Antrag: 200.000 Euro

Land Niedersachsen (40 %): 80.000 Euro

Stadt Leer (30,3 %): 60.655 Euro

Private (29,7 %): 59.345 Euro

4. Mittlerweile haben zwei Arbeitskreise zum „Büntingplatz“ stattgefunden und zudem wurden die Ergebnisse in der Lenkungsgruppe vorgestellt. Die vorliegende Planung stellt den im Arbeitskreis erarbeiteten Konsens dar. Die Planung bildet ein Gesamtkonzept und berücksichtigt u.a. auch private Flächen im Bereich des „Kleemannbunkers“ sowie einige gestalterische Elemente, wie Brunnen oder Figuren. Diese gestalterischen Elemente sind im Projekt-Budget nicht abzubilden und es soll daher versucht werden, diese ggf. mit Hilfe weiterer privater Investitionen umzusetzen. Gleiches gilt für die Maßnahmen westlich des „Kleemannbunkers“ (Ecke Heisfelder Straße/ Harderwykensteg).

Das Büro IST hat eine Kostenschätzung für zwei Varianten erstellt: Gesamtplanung und die im Rahmen von QiN umsetzbare reduzierte Planung. Die Kostenschätzung für die Variante Gesamtplanung (inklusive der o.g. optionalen Maßnahmen) geht von Bruttokosten von 296.000 EUR aus, damit wird das Maßnahmenbudget weit überschritten. 5.000 EUR des Projektvolumens wurden bereits für die Maßnahmenbegleitung verausgabt, damit stehen noch 195.000 EUR für die Umsetzung der Planung zur Verfügung.

Für die reduzierte Planung (abzüglich der o.g. optionalen Maßnahmen) verbleiben gemäß Kostenschätzung IST Baukosten von 219.000 EUR (brutto). Diese Variante kann im Rahmen des QiN-Projektes umgesetzt werden.

Es ist aufgrund des eingerechneten Puffers davon auszugehen, dass die Baumaßnahme günstiger hergestellt werden kann, so dass der Projektrahmen von 195.000 EUR eingehalten wird. Das Ausschreibungsergebnis kann jedoch nur geschätzt werden.

Ergibt sich eine Kostenüberschreitung, die nicht durch Mittelverschiebungen abgefangen werden kann, müssten diese Haushaltsmittel überplanmäßig bereitgestellt werden. Ein Beschluss wäre vor der Auftragsvergabe erforderlich und wird ggf. entsprechend mit Beschlussvorschlag für den Ausschuss vorbereitet. Sollte das Ausschreibungsergebnis zu einer Überschreitung des Kostenrahmens von mehr als 30.000 EUR führen, wäre die Ausschreibung aufzuheben. Es wird darauf hingewiesen, dass in diesem Fall eine Umsetzung des Projekts aufgrund des engen Zeitrahmens nicht mehr möglich ist.

Zur Vergabe des Bauauftrages ist ein Gremienbeschluss erforderlich.

Die Planungen und konkretisierte Kostenschätzung werden in der Sitzung durch Herrn Dr. Schwerdhelm, IST, vorgestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss der Ausschreibung für die Baumaßnahmen zum Pilotprojekt „Büntingplatz“ im Rahmen der Quartiersinitiative Niedersachsen auf Grundlage der vorgestellten Planung zuzustimmen.

Leer, den 21.03.2012

Wolfgang Kellner

| Erarbeitet von | Fachdienstleiter | Fachbereichsleiter |
|----------------|------------------|--------------------|
| | | |